

## Editorial



Liebe Leserin,  
lieber Leser,

Wie schon im  
vergangenen  
Jahr dürfen  
wir auf einen

treuen und wachsenden Kundenstamm zählen. Allen, die uns ihr Vertrauen schenken, daher ein herzliches Dankeschön von unserer Seite.

Der Dank gilt auch unseren Mitarbeitenden, die jeden Tag eine zuverlässige Dienstleistung in einem lebhaften Umfeld erbringen. Dies dank einer modernen Infrastruktur, die laufend an die sich ändernden Bedürfnisse angepasst wird und die Effizienz und einen persönlichen Service ermöglicht. Trotz ständiger Prozessoptimierungen und Investitionen in die schnell vorwärtsgelungene technologische Weiterentwicklung unserer Systeme und Anlagen bieten wir unseren Kunden auch im kommenden Jahr die gleichen Preise. Und dies seit über 15 Jahren. Denn unser Kunde steht im Mittelpunkt. Wir werden weiterhin alles daran setzen, unseren guten Ruf zu festigen und auf zukünftigen Service, Zuverlässigkeit und Professionalität für Sie weiter aufzubauen.

Eines ist sicher: Sie sollen sich auch in Zukunft mit unserem Service wohl und sicher fühlen.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen und Ihren Angehörigen für das Jahr 2012 gute Gesundheit, viel Glück und persönlichen Erfolg.

Freundliche Grüsse



Jean-Claude Mock  
Leiter Geschäftsstelle Lausanne  
und Mitglied der Geschäftsleitung

## Keine Preiserhöhung 2012!

**Zum Jahresbeginn eine schöne Nachricht für Certas-Kunden: Die Standardtarife bei Abonnements für Alarmempfang und Verarbeitung bleiben auch für 2012 gleich und werden nicht erhöht! Und das schon seit 1996. Sie sehen, unsere Kunden sind uns wichtig. Damit wir Ihre Bedürfnisse erfüllen können, haben wir in den letzten 15 Jahren laufend in die Modernisierung und Erneuerung der Infrastruktur und in die Prozessoptimierung investiert. In unseren Alarmempfangszentralen können fast alle Alarmsysteme aufgeschaltet werden. Möglich machen dies moderne Alarm-Empfänger, die die verschiedensten Alarmprotokolle empfangen und identifizieren können. Zentral ist und bleibt, dass die Alarmbearbeitung für unsere Kunden in jedem Fall zuverlässig und schnell erfolgt. Egal, ob Sie einen Einbruch-Alarm oder die Störungsmeldung einer Kühltruhe zu Certas übermitteln.**

## Winterzeit – Einbrecherzeit

**Denken Sie nicht nur daran, wenn Sie auf der anderen Seite der Welt sind, dass Sie ihr Haus, Hab und Gut schützen sollten. Wie alljährlich zu dieser dunklen Jahreszeit verzeichnet die Polizei einen Anstieg der Einbrüche in Wohnhäuser, die sich tagsüber und in den Dämmerungsstunden ereignen.**

Massive Wirtschaftskrisen und soziale Spannungen sind ein idealer Nährboden für Verbrechen aller Art. Die Wahrscheinlichkeit, dass die Krise in europäischen Ländern zu einem spürbaren Anstieg des Kriminaltourismus in Westeuropa führen wird, ist gross. Die Schweiz mit ihrem hohen Wohlstand erscheint vielen Einbrecherbanden aus umliegenden Staaten als Eldorado wie die Statistik zeigt:

Land	Einwohner	Einbruch in private Wohnräume	Opferquote in %
Schweiz	7 Millionen	37'451	5.4 pro Tausend Einwohner
Italien	60 Millionen	152'000	2.5 pro Tausend Einwohner
Deutschland	82 Millionen	113'000	1.4 pro Tausend Einwohner
Spanien	45 Millionen	82'135	1.8 pro Tausend Einwohner
Frankreich	65 Millionen	166'250	2.6 pro Tausend Einwohner

Quelle: Polizeiliche Kriminalstatistik dieser Länder von 2009; Zahlen gerundet

Hauseigentümer, Architekten und Planer sind mit Einbruchschutztechnologien wenig vertraut. 80% aller Einbrüche werden via Fenster und Fenstertüren verübt.

### Immer einen Trick voraus

Sicherheitsexperten und Polizei sind immer wieder erstaunt, wie wenig unsere Bevölkerung über die alltägliche Kriminalität informiert ist. Diese Einstellung ist eine der Ursachen dafür, dass die Einbruchrate in der Schweiz sehr hoch ist. Der Alltag unserer Sicherheitsberater zeigt, dass ein grosses Bedürfnis nach Schutzmassnahmen vorhanden ist. Man muss

sich mit der Einbruchschutztechnik (Mechanik/Elektronik) so beschäftigen, dass man den potenziellen «Schädlingen» immer einen Trick voraus ist – mit der 24-Stunden-Alarmzentrale von Certas gelingt dies auf Nummer sicher.

### Die Schwachstellen am Haus

Die Polizei konstatiert bei Einbruchrapporten immer wieder, dass Einbrecher für den Einstieg ins Haus gewisse Stellen bevorzugen. Für einen optimalen Schutz lohnt es sich, diese Schwachstellen besonders zu sichern.

Am meisten bevorzugt Einbrecher offene Kellerfenster und Lichtschächte ins Hausinnere, leicht erreichbare Balkone im Hochparterre, Terrassen und Dächer und auch ungenügend gesicherte Nebeneingänge wie Keller- und Waschküchentüren und Garagen. Sie brechen ungenügend abgesicherte Wohnungs- und Haustüren auf und nützen jede Gelegenheit aus, vor allem das unvorsichtige Verhalten der Bewohner, zum Beispiel offene Fenstertüren oder schräg gestellte Fenster.

Eine Kombination von elektronischer Sicherung mit einem mechanischen Einbruchschutz stellt ein Optimum für Ihren Schutz dar.

Und natürlich vergessen Sie nicht den

Anschluss an die professionelle Alarmzentrale der Certas. Sie wacht während 24 Stunden am Tag und 7 Tage die Woche über Ihr Eigenheim und leitet schnell und kompetent einen Alarm an die richtige Interventionsstelle weiter. So haben Sie die beste Sicherheit garantiert. Und fühlen sich mit Certas rundum sicher.





Der Certas-Stand mit Bar und neuem Imagefilm im Hintergrund zog zahlreiche Besucher an.

# Messe Sicherheit 2011

**Vom 15. bis 18. November 2011 zeigte die einzige Schweizer Fachmesse für «Fire, Safety & Security» in den Hallen der Messe Zürich Neuigkeiten aus der Sicherheitsbranche. Auch Certas war wiederum dabei.**

Der direkte Kontakt zu unseren Kunden ist uns sehr wichtig. Darum nehmen wir an Anlässen wie der Messe Sicherheit 2011 teil. So können wir Sie – unsere Kunden und Partner aus der Sicherheitsbranche – treffen und uns mit Ihnen austauschen. Für Ihre Rückmeldungen sind wir sehr dankbar, helfen sie uns doch, unsere Dienstleistungen und technischen Einrichtungen ständig weiter zu entwickeln und nach den neuen Anforderungen im Markt auszurichten.

Unsere Mitarbeitenden sorgen dafür, dass jede Meldung in guten Händen ist. Nutzen Sie die Gelegenheit, uns einmal an einem Messestand zu besuchen.

## Certas wird 2012 an folgenden Messen teilnehmen:

Habitat et Jardin	Lausanne	10. bis 18. März 2012
ArbeitsSicherheitSchweiz	Bern	06. bis 08. Juni 2012
SecurExpo	Neuchâtel	09. bis 11. Mai 2012
Sécurité 2012	Lausanne	14. bis 16. November 2012

## Preisübergaben: Wettbewerb Sicherheitsmesse

Auch an der Sicherheitsmesse 2011 führte Certas wiederum einen Wettbewerb durch, bei dem interessante Preise zu gewinnen waren. Die glücklichen Gewinner sind:

1.Preis: iPad 2, 16 GB, WIFI & 3G

**Rani Ben-Moussa, Thonex**

2.Preis: Wellness-Weekend für 2 Personen

**Lukas Adler, Zunzgen**

3.Preis: Sonntagsbrunch für 2 Personen im Hotel Dolder Grand in Zürich

**Gregor Furrer, Stansstad**

## Impressum

### Redaktion

marketing@certas.ch

### Redaktionsadresse

Certas AG  
Kalkbreitestrasse 51  
Postfach, 8021 Zürich  
Tel. +41 44 637 37 37  
Fax +41 44 637 37 38  
service-d@certas.ch  
www.certas.ch

## Wussten Sie schon, dass der Certas-Kleber präventiv wirken kann?

Laut den neusten Studien ist auch bei Einbrechern die Hemmschwelle gestiegen, denn wo ein Alarm ist, kann die Intervention oder Polizei nicht sehr weit sein. Aus diesem Grund empfiehlt Certas, den Hinweiskleber (nur für Kunden erhältlich, siehe Vertragsunterlagen) gut sichtbar an Eingangstüren, Fenstern oder Garagenzufahrten zu platzieren. Dass eine Alarmanlage mit Alarmzentrale den Einbruch gründlich verderben könnte, lässt Täter auf andere Objekte ausweichen.

# Unter Alarm!



## Alarmempfangszentrale

### ... und dass Certas pro Jahr

... fast neun Millionen Signale aus Gefahrenmeldesystemen empfängt und bearbeitet, das sind durchschnittlich pro Minute über 16 Meldungen?